

1. Teil: Handelsrecht	1
1. Abschnitt: Kaufmann	1
A. Kaufmann kraft Betrieb eines Handelsgewerbes	3
I. Gewerbe	3
1. Nach außen erkennbare Tätigkeit	3
2. Erlaubte Tätigkeit	3
3. Selbstständigkeit	4
4. Planmäßig auf gewisse Dauer	4
5. Gewinnerzielungsabsicht	4
6. Keine freiberufliche, wissenschaftliche oder künstlerische Tätigkeit	5
II. Handelsgewerbe i.S.v. §§ 1 Abs. 2 ff. HGB	5
1. Handelsgewerbe i.S.v. § 1 Abs. 2 HGB	5
2. Handelsgewerbe i.S.v. § 2 HGB	6
3. Handelsgewerbe i.S.v. § 3 HGB	7
4. Handelsgewerbe i.S.v. § 5 HGB	8
III. Betreiber des Handelsgewerbes	8
B. Kaufmann kraft Rechtsform	9
C. Kaufmann kraft Rechtsschein	9
2. Abschnitt: Die Handelsfirma	11
A. Firmenführungsrecht	11
I. Begriff	11
II. Grundsätze der Firmenbildung	11
1. Firmenwahrheit	11
2. Firmeneinheit	11
3. Firmenunterscheidbarkeit	11
4. Firmenöffentlichkeit	12
5. Firmenbeständigkeit	12
III. Firmenschutz	12
B. Inhaberwechsel und Firmenfortführung, §§ 25–28 HGB	13
I. Inhaberwechsel kraft Rechtsgeschäft, § 25 HGB	14
1. Haftung des Erwerbers, § 25 Abs. 1 S. 1 HGB	14
a) Voraussetzungen des § 25 Abs. 1 S. 1 HGB	14
b) Rechtsfolge des § 25 Abs. 1 S. 1 HGB	16
2. Abtretungsfiktion, § 25 Abs. 1 S. 2 HGB	17
a) Voraussetzungen des § 25 Abs. 1 S. 2 HGB	17
b) Rechtsfolge des § 25 Abs. 1 S. 2 HGB	18

II.	Inhaberwechsel kraft Erbfolge, § 27 HGB	19
1.	Haftung nach erbrechtlichen Regeln, § 1967 BGB ...	19
2.	Haftung nach handelsrechtlichen Regeln, § 27 HGB	20
a)	Voraussetzungen des § 27 Abs. 1 HGB	20
b)	Rechtsfolge des § 27 Abs. 1 HGB	22
III.	„Eintritt“ in das Geschäft eines Einzelkaufmanns, § 28 HGB	23
1.	Haftung der Gesellschaft, § 28 Abs. 1 S. 1 HGB	23
a)	Voraussetzungen des § 28 Abs. 1 S. 1 HGB	23
b)	Rechtsfolge des § 28 Abs. 1 S. 1 HGB	25
2.	Abtretungsfiktion, § 28 Abs. 1 S. 2 HGB	25
3. Abschnitt: Vertretung des Kaufmanns	27
A.	Prokura, §§ 48 ff. HGB	27
I.	Erteilung	27
II.	Umfang der Prokura	28
III.	Besondere Formen der Prokura	30
IV.	Erlöschen der Prokura	30
B.	Handlungsvollmacht, §§ 54 ff. HGB	31
I.	Erteilung der Handlungsvollmacht	31
II.	Umfang der Handlungsvollmacht	31
III.	Erlöschen der Handlungsvollmacht	32
C.	Vertretungsmacht des Ladenangestellten, § 56 HGB	33
I.	Voraussetzungen des § 56 HGB	33
II.	Rechtsfolge des § 56 HGB	34
4. Abschnitt: Handelsregister und sonstige Rechtsscheinstatbestände	36
A.	Das Handelsregister	36
I.	Zweck des Handelsregisters	36
II.	System des Handelsregisters	36
B.	Publizitätswirkungen des § 15 HGB	37
I.	Negative Publizität, § 15 Abs. 1 HGB	38
1.	Voraussetzungen des § 15 Abs. 1 HGB	38
a)	Eintragungspflichtige Tatsache	38
b)	Keine Eintragung und/oder keine Bekannt- machung	41
c)	Keine (positive) Kenntnis des Dritten	41

d) Tatsache muss in Angelegenheiten dessen einzutragen sein, der sich sonst darauf berufen können	41
e) Vorgang im Geschäftsverkehr	41
2. Rechtsfolge des § 15 Abs. 1 HGB	42
II. Positive Publizität gemäß § 15 Abs. 2 HGB	43
1. Voraussetzungen des § 15 Abs. 2 HGB	43
a) Eintragungspflichtige Tatsache	43
b) Korrekte Eintragung und Bekanntmachung	44
c) Ablauf der Schonfrist oder Bösgläubigkeit des Dritten	44
d) Vorgang im Geschäftsverkehr	44
2. Rechtsfolge des § 15 Abs. 2 HGB	44
III. Positive Publizität gemäß § 15 Abs. 3 HGB	45
1. Voraussetzungen des § 15 Abs. 3 HGB	45
a) Eintragungspflichtige Tatsache	45
b) Unrichtige Eintragung und Bekanntmachung	46
c) Keine (positive) Kenntnis des Dritten von der Unrichtigkeit der Tatsache	47
d) Vorgang im Geschäftsverkehr	47
e) Str., ob weitere Voraussetzung erforderlich	47
2. Rechtsfolge	48
C. Allgemeine Rechtsscheinhaftung	48
I. Voraussetzungen	49
II. Rechtsfolge	49
5. Abschnitt: Allgemeine Regeln für Handelsgeschäfte, §§ 343–372 HGB	51
A. Das Handelsgeschäft	51
I. Begriff des Handelsgeschäfts	51
1. Geschäft	51
2. Kaufmann	51
3. Betriebszugehörigkeit	52
II. Arten von Handelsgeschäften	52
B. Sonderregeln für alle Handelsgeschäfte	52
I. Sorgfalt eines ordentlichen Kaufmanns, § 347 HGB	53
II. Vertragsstrafe, § 348 HGB	54
III. Kaufmännische Bürgschaft, §§ 349, 350 HGB	54
IV. Entgeltlichkeit Kaufmännischen Handelns, §§ 352, 353 HGB	54

V.	Wirksamkeit der Abtretung einer Geldforderung, § 354 a HGB	55
VI.	Kontokorrent, §§ 355 ff. HGB	55
1.	Voraussetzungen des § 355 Abs. 1 HGB	56
a)	Kaufmannseigenschaft	56
b)	Geschäftsverbindung, aus der beiderseitige Forderungen entstehen	56
c)	Verrechnungsabrede	56
2.	Rechtsfolge	56
VII.	Qualität der Leistung, § 360 HGB	57
VIII.	Schweigen auf ein Angebot	57
1.	Das kaufmännische Bestätigungsschreiben	57
2.	Schweigen auf ein Angebot zur Geschäfts- besorgung, § 362 HGB	58
a)	Voraussetzungen des § 362 HGB 58	
aa)	Voraussetzungen des § 362 Abs. 1 S. 1 HGB .58	
bb)	Voraussetzungen des § 362 Abs. 1 S. 2 HGB .60	
b)	Rechtsfolge des § 362 Abs. 1 HGB	60
IX.	Erwerb vom Nichtberechtigten, § 366 HGB	60
1.	Gutgläubiger Erwerb gemäß § 366 Abs. 1 HGB	61
a)	Veräußerer ist Kaufmann	61
b)	Veräußerung einer beweglichen Sache im Betrieb des Handelsgeschäfts	61
c)	Gutgläubigkeit des Erwerbers in Bezug auf die Verfügungsbefugnis des Veräußerers	61
d)	Wirksames Verfügungsgeschäft i.S.d. §§ 932 ff., 1207 ff. BGB	62
2.	§ 366 Abs. 2 HGB	62
3.	§ 366 Abs. 3 HGB	62
X.	Zurückbehaltungsrecht, § 369 HGB	62
1.	Voraussetzungen des § 369 HGB	63
a)	Beiderseitige Kaufmannseigenschaft	63
b)	Fällige Geldforderung	63
c)	Forderung stammt aus einem beiderseitigen Handelsgeschäft	63
d)	Tauglicher Gegenstand	64
e)	Kein Ausschluss gemäß § 369 Abs. 3 HGB	64
2.	Rechtsfolge des § 369 HGB	64

6. Abschnitt: Der Handelskauf, §§ 373 ff. HGB	66
A. Annahmeverzug des Käufers, §§ 373, 374 HGB	66
I. Hinterlegung, § 373 Abs. 1 HGB	66
II. Selbsthilfeverkauf, § 373 Abs. 2–5 HGB	67
B. Spezifikationskauf, § 375 HGB	67
C. Fixhandelskauf, § 376 HGB	68
D. Handelsrechtliche Rügeobliegenheit, § 377 HGB	68
I. Voraussetzungen für das Bestehen einer Rügeobliegenheit	69
1. Beiderseitiger Handelskauf	69
2. Ablieferung der Ware	69
3. Ware mangelhaft	69
4. Kein Ausschluss gemäß § 377 Abs. 5 HGB	70
II. Verletzung der Rügeobliegenheit	70
1. Inhalt	70
2. Zeitpunkt	70
3. Rechtsfolge bei Verletzung der Rügeobliegenheit	71
a) Auswirkungen auf die Käuferrechte	71
b) Auswirkungen auf die Verkäuferrechte	72
2. Teil: Gesellschaftsrecht	74
1. Abschnitt: Einleitung	74
A. Begriff	74
B. Abgrenzung	74
I. Bruchteilsgemeinschaft gemäß §§ 741 ff. BGB	74
II. Familienrechtliche Gemeinschaften	74
III. Miterbengemeinschaft, §§ 2032 ff. BGB	75
IV. Partiarische Rechtsverhältnisse	75
C. Gesellschaftsarten	76
I. Personengesellschaften	76
II. Körperschaften	76
III. Numerus clausus der Gesellschaftsformen	77
2. Abschnitt: GbR, OHG, KG	79
A. Entstehung der GbR, OHG, KG	79
I. Entstehung im Innenverhältnis	79
1. Gesellschaftsvertrag	79
a) Inhalt der Einigung	79

b) Abgrenzung GbR – OHG – KG	80
2. Mängel des Gesellschaftsvertrags	80
a) Voraussetzungen der fehlerhaften Gesellschaft	81
b) Rechtsfolge der fehlerhaften Gesellschaft	83
II. Entstehungszeitpunkt im Außenverhältnis	83
1. GbR	83
2. OHG, KG	84
III. Identität der Personengesellschaften	84
IV. Rechtsfähigkeit der GbR, OHG, KG	84
1. GbR	84
2. OHG, KG	86
B. Außenverhältnis der Personengesellschaften	88
I. Außenverhältnis der GbR	88
1. Vertretung der GbR	88
2. Haftungsstruktur der GbR	89
a) Haftung der GbR	89
b) Haftung der GbR-Gesellschafter	90
aa) Voraussetzungen des § 721 BGB	90
bb) Rechtsfolge des § 721 BGB	91
cc) Einwendungen des Gesellschafters gemäß § 721 b BGB	91
II. Außenverhältnis der OHG	92
1. Vertretung der OHG	92
2. Haftungsstruktur der OHG	93
a) Haftung der OHG	93
b) Haftung der OHG-Gesellschafter	94
aa) Voraussetzungen des § 126 HGB	94
bb) Rechtsfolge des § 126 HGB	95
cc) Einwendungen des Gesellschafters gemäß § 128 HGB	96
III. Außenverhältnis der KG	98
1. Vertretung der KG	98
2. Haftungsstruktur der KG	98
a) Haftung der KG	98
b) Haftung des Komplementärs	99
c) Haftung des Kommanditisten	99
aa) Haftung des Kommanditisten gemäß § 171 Abs. 1 HGB	99
bb) Unbeschränkte Haftung des Komman- ditisten gemäß § 176 HGB	101

IV. Haftung bei Eintritt oder Ausscheiden eines Gesellschafters	106
1. Haftung des eintretenden Gesellschafters für Altverbindlichkeiten	106
a) Haftung des eintretenden BGB-Gesellschafters	106
b) Haftung des eintretenden OHG-Gesellschafters bzw. Komplementärs	107
c) Haftung des eintretenden Kommanditisten	107
2. Haftung des ausgeschiedenen Gesellschafters	108
a) Keine Haftung des ausgeschiedenen Gesellschafters für Neuschulden	108
b) Nachhaftung des ausgeschiedenen Gesellschafters	108
C. Innenverhältnis der Personengesellschaften	112
I. Ansprüche aus dem Gesellschaftsverhältnis	112
1. Sozialansprüche	112
2. Sozialverpflichtungen	113
3. Individualansprüche und -verpflichtungen	114
4. Drittbeziehung	114
II. Geschäftsführung bei der GbR, OHG, KG	115
1. Geschäftsführungsbefugnis	115
a) Geschäftsführungsbefugnis bei der GbR	116
b) Geschäftsführungsbefugnis bei OHG und KG	117
aa) Geschäftsführungsbefugnis eines Kommanditisten	117
bb) Geschäftsführungsbefugnis der persönlich haftenden Gesellschafter	117
2. Verletzung der Geschäftsführerpflichten	118
D. Veränderungen im Personenbestand	121
I. Ausscheiden eines Gesellschafters	121
1. Ausscheidensgründe	121
a) Gesetzliche Ausscheidensgründe	121
b) Vertragliche Ausscheidensgründe	122
2. Die Auswirkungen des Ausscheidens	123
II. Eintritt in die GbR, OHG, KG durch Vertrag	123
III. Gesellschafterwechsel durch Vertrag	124
1. Gesellschafterwechsel durch Doppelvertrag	124
2. Gesellschafterwechsel durch Abtretung eines Gesellschaftsanteils	124

IV.	Nachfolge bei Tod eines Gesellschafters	125
1.	Auswirkungen des Todes eines Gesellschafters auf den Bestand der Gesellschaft	125
2.	Zusammensetzung der Gesellschaft nach Tod eines Gesellschafters	126
a)	Grundsatz	126
b)	Ausnahmen	127
aa)	Tod eines Kommanditisten	127
bb)	Vertragliche Vereinbarungen über die Zusammensetzung der Gesellschaft	128
3. Abschnitt: GmbH	135
A.	Gründungsvorgang der GmbH	135
I.	Abschluss des Gesellschaftsvertrags	135
II.	Bestellung der Organe der Gesellschaft	136
III.	Aufbringung des Stammkapitals	136
IV.	Anmeldung der Gesellschaft zum Handelsregister	137
V.	Eintragung der Gesellschaft im Handelsregister	137
B.	Gründungsphasen	137
I.	Vorgründungsgesellschaft	137
II.	Vor-GmbH	139
1.	Rechtsnatur	139
2.	Haftungsstruktur in der Vor-GmbH	140
a)	Haftung der Vor-GmbH	140
b)	Haftung der Vor-GmbH-Gesellschafter	141
c)	Handelndenhaftung gemäß § 11 Abs. 2 GmbHG	143
aa)	Voraussetzungen des § 11 Abs. 2 GmbHG	143
bb)	Rechtsfolge des § 11 Abs. 2 GmbHG	144
3.	„Unechte Vor-GmbH“	144
III.	GmbH	145